

## Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

<b>Fraktion</b>	Bündnis90/DIE GRÜNEN
<b>Betreff</b>	AufentHaltestelleZukunft am Bahnhof Vaihingen weiterdenken und weiterbauen

Das frühere Aurelis-Gelände am Bahnhof Vaihingen entwickelt sich zu einem wichtigen Ort des vielfältigen gesellschaftlichen Lebens für Vaihingen.

Ziel ist, bis zur IBA 2027 mehr niederschwellige Begegnungsmöglichkeiten auf der Fläche zu schaffen, Erweiterung des temporären Nutzungsangebots und auch weiterhin ein jährliches Angebot eines Tags der offenen Tür, auch im Hinblick auf Vorhaben im IBA'27-Netz.

Der Ort bietet großes Potential – nicht nur für interimistische Nutzungen. Das Circuleum-Zelt zeigt, was alles möglich ist, und wie gut die Angebote für Sport, Kultur und Begegnung angenommen werden.

Die HTWG Konstanz bietet im Verbund mit den Hochschulen Karlsruhe und Stuttgart durch den bestechenden Entwurf Forschungsprojekt S210, Schalungselemente der S 21 Kelchstützen für einen neuen Rundbau wiederzuverwenden, ein Angebot das ehemalige Aurelis-Areal prägender zu gestalten und liefert einen zukunftsweisenden Beitrag zum Thema Baustoffrecycling.

Wir sehen hier ein überzeugendes, tatsächlich realisierbares IBA-Projekt, das dauerhaft zur Bereicherung Vaihingens auf einer 350 Quadratmeter großen Nutzfläche als Highlight für bürgerschaftliches Engagement, Kultur und Begegnung beiträgt.

Die Stadt soll hier als Auftraggeberin fungieren, die Bauherrenfunktion an externe Leistungserbringer zu vergeben.

### Wir beantragen:

1. Die Stadtverwaltung nimmt mit der IBA-Intendanz Gespräche auf, das Projekt AufentHaltestelleZukunft in die IBA 2027 aufzunehmen.
2. Die Hochbauverwaltung prüft, ob die Bauherrenfunktion weitgehend an externe Leistungserbringer vergeben werden kann.
3. Im Haushalt 2024ff werden insgesamt 1 Million Euro für die Bau- und Planungskosten zur Verfügung gestellt, um das Forschungsprojekt Stuttgart 210 real werden zu lassen.
4. Es wird geprüft, ob sich durch die bereitgestellten Mittel für Planungsprojekte im Städtebau 561/2023 Synergien ergeben (300.000 Euro für 2025 in der Roten Liste – ebenfalls beantragt).

## Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
			- in Tausend Euro -					
Projekt AufentHaltestelleZukunft	x		300	500	100	100		
<b>Finanzbedarf (gesamt)</b>	<b>1.000</b>		<b>300</b>	<b>500</b>	<b>100</b>	<b>100</b>		

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In <b>Anmeldeliste</b> (Rote Liste) enthalten	ja		nein	X	
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite		THH, Referat		Prio./Ifd. Nr.
GRDrs (Mitteilungsvorlage)					

Gez.

Dr. Marco Rastetter  
Stadtrat

Björn Peterhoff  
Fraktionsvorsitzender